



# Sammlung Theaterzettel

## Heimat

**Sudermann, Hermann**

**1904-09-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim. 7**Neues Theater im Rosengarten.**

Sonntag, den 18. September 1904.

**Beimat.**Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.  
Regisseur: Hugo Walter.**Personen:**

Schwartze, Oberstleutnant a. D. . . . .	Karl Ernst.
Magda, { seine Kinder aus erster Ehe . . . .	Lucie Lissl.
Marie, {	Helene Burger.
Auguste, geb. v. Wendowski, seine zweite Frau	Hanna v. Rothenberg.
Franziska v. Wendowski, deren Schwester . .	Julie Sanden.
Max v. Wendowski, Leutnant, beider Neffe .	Alfred Möller.
Hefterdingk, Pfarrer zu St. Marien . . . . .	Franz Ludwig.
Dr. v. Keller, Regierungsrat . . . . .	Hans Godeck.
Professor Beckmann, pens. Oberlehrer . . .	Paul Tietsch.
v. Klebs, Generalmajor a. D. . . . .	Hermann Jacobi.
Frau v. Klebs . . . . .	Ida Schilling.
Frau Landgerichtsdirektor Ellrich . . . . .	Emma Schönfeld.
Frau Schumann . . . . .	Ella Lobertz.
Therese, Dienstmädchen bei Schwartz . . .	Elise De Lank.

Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

**Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.**Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.****Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Krank: Luise Fladnitzer. — Beurlaubt: Betty Kofler.

**Eintritts-Preise:**

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) . . . . . 1.50 " "
2. Reihe . . . . . 2.— " "	4. " " " " 1.— " "
3. Reihe . . . . . 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145, Zug 1055 nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Im Hoftheater. 3. Vorstellung im Abonnement D.****Der Widerspänstigen Zähmung.**

Oper in 4 Akten nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel bearbeitet von Widmann. Musik von Hermann Götz.

Montag, den 19. September 1904. **Im Hoftheater. 4. Vorstellung im Abonnement A.****DER MEISTER.**Komödie in 3 Akten von Hermann Bahr,  
Anfang 7 Uhr.